

LBV KG FÜRTH STADT UND LAND

Stieglitzprojekt



Stieglitz (Distelfink)

Ziel dieser neuen Initiative ist die Schaffung von Lebensräumen für den Stieglitz und andere Arten, wie die unter Wildblumenmangel leidenden Hummeln und Schmetterlinge. Wir werben in Kommunen für die Umwandlung steriler Rasenflächen in artenreiche Blühwiesen, die erst nach der Samenreife gemäht werden. Zudem unterstützen wir die Gemeinden in der Öffentlichkeitsarbeit, u.a. mit Infoschildern. Die Überzeugungsarbeit lohnt sich: Die ersten drei Gemeinden haben mit der Anlage von „Stieglitzprojektflächen“ auf Wegrändern und Grünflächen begonnen.

Kiebitzschutz

Der für seine akrobatischen Balzflüge bekannte Kiebitz ist inzwischen stark gefährdet. Seit diesem Jahr suchen wir auf Ackerflächen Kiebitzgelege auf und markieren die Brutplätze in Absprache mit verständnisvollen Landwirten. So haben wir im Frühjahr drei Kiebitzjunge vor dem Tod durch landwirtschaftliche Maschinen bewahrt.



Kiebitz

Kindergruppe

Seit dem Frühjahr 2016 gibt es in der LBV-Kreisgruppe Fürth eine Kindergruppe. Die derzeit neun Kinder (3-6 Jahre) treffen sich im 14-tägigen Turnus im Fürther Stadtwald. Hier werden die Kinder spielerisch für den Wert der Natur sensibilisiert.

Biotopschutz

Ganz praktischen Naturschutz betreibt die Kreisgruppe Fürth auf LBV-Grundstücken mit einer Gesamtfläche von rund 14 Hektar. Die Schutzgebiete umfassen eine Flachland-Mähwiese, zwei Feuchtwiesen, eine Streuobstwiese, Hecken, Mischwald, zwei Bäche, zwei Weiher und vieles mehr.



LBV-Schutzgebiete

Lebensraum Erddeponie

Auf der Fürther Erd- und Bauschuttdeponie hat sich eine artenreiche Ruderalflur entwickelt, die auch bedrohten Arten ein Zuhause bietet. Überlegungen zur Nachnutzung des Geländes lassen für die Natur nichts Gutes erahnen. Daher setzen wir uns seit diesem Jahr konsequent für den Erhalt dieses Habitats ein. Zu diesem Zweck erfassen wir dort vorkommende besonders geschützte Arten und vertreten unsere Forderungen gegenüber den zuständigen Behörden.



Ruderalflur bei Fürth

Nistbetreuung

Wir betreuen u.a. fünf Wanderfalkenbrutpaare sowie einen Weißstorchhorst in der Fürther Innenstadt. Auch setzen wir uns für mehr Nistmöglichkeiten für Mauersegler und Mehlschwalben ein. Darüber hinaus pflegen wir über 200 Fledermaus- und Vogelnistkästen.



Wanderfalken

Hilfe für „Pechvögel“



Schreitereule juv.

Großer Abendsegler juv.

Gelegentlich erreichen uns Meldungen über verletzte Vögel und Fledermäuse, etwa infolge einer Kollision mit Glasfasern verletzte Falken. Wir betreiben eine Pflegestation für Greifvögel und Eulen. Neu ist unsere Fledermaus-Pflegestation, die wir gegenwärtig um eine Außenvoliere erweitern. Die Tiere werden professionell gepflegt, um sie danach auszuwildern.

Weitere Aktivitäten

Weitere Aktivitäten im Jahr 2016 umfassten öffentliche Positionierungen gegen ein Straßenbauprojekt sowie gegen Flutlichtmasten, eine Müllsammelaktion und Öffentlichkeitsveranstaltungen.

Monatsversammlungen

Wir treffen uns jeweils am letzten Montag im Monat um 19:30 Uhr im Gasthaus „Rotes Ross“, Unterfarmbacher Str. 186 in Fürth (nahe der Bushaltestelle Heidestraße). Sie sind herzlich willkommen!

Mehr Informationen erhalten Sie unter www.fuerth.lbv.de sowie fuerth@lbv.de.

Text: Dr. Rainer Poltz, KG Fürth

